

SBE16 Hamburg – Internationale Konferenz zum Nachhaltigen Bauen

Hamburg, 15.03.2016: Vom 7. bis 11. März tagten 588 Teilnehmer aus 41 Nationen auf der internationalen Konferenz SBE16 Hamburg – Sustainable Built Environment an der Hafencity Universität (HCU) in Hamburg zum Thema „Nachhaltig Bauen“ unter dem Motto „Strategies, Stakeholders, Success factors“. Bundesbauministerin Dr. Barbara Hendricks und HCU-Präsident Dr.-Ing. Walter Pelka eröffneten die Konferenz gemeinsam mit Hamburgs Zweiter Bürgermeisterin und Wissenschaftssenatorin Katharina Fegebank. Die Konferenz ist Teil der internationalen Veranstaltungsreihe „Sustainable Building Conference“, die seit 1998 durchgeführt wird.

Bundesbauministerin Dr. Barbara Hendricks thematisierte in ihrer Eröffnungsrede den Anstieg des Meeresspiegels als Konsequenz der globalen Erwärmung. Das Abkommen der 195 Staaten des Weltklimagipfels aus Paris mache den Klimaschutz unumkehrbar: „Wir brechen auf in eine Zeit, in der wir endlich die ökologischen Grenzen der Erde respektieren.“ Die Schirmherrin der Konferenz berichtete über die Beschlüsse des Nachhaltigkeitsgipfels der Vereinten Nationen: „Klimawandel und Knappheit von Ressourcen zwingen Menschen zum Verlassen ihrer Heimat oder sind zunehmend Ursachen von Konflikte.“ Die 2030-Agenda für Nachhaltige Entwicklung „[...] verbindet zum ersten Mal systematisch die Bekämpfung von Armut mit der Bewahrung unseres Planeten.“ Daher sei Nachhaltigkeit „nicht nur ‘nice to have‘. Nachhaltigkeit ist eine aktuelle Grundfrage unserer Zivilisation.“

Gastgeber und HCU-Präsident Dr.-Ing. Walter Pelka hob die Internationalität der Veranstaltung mit 213 Beiträgen aus 41 Ländern in den Vordergrund und honorierte die 15-jährige Tradition der Initiatoren des CIB, der iSBE, UNEP und FIDIC. Im Rahmen der Konferenz wurde der Holcim Studierendenpreis an Nachwuchswissenschaftler vergeben.

Neben Prof. Dr. Mojib Latif (Helmholtz-Zentrum Geesthacht) und Prof. Dr. Lützkendorf (KIT) freute sich die ZEBAU GmbH als Veranstalter über die 588 internationalen teilnehmenden Experten aus Wissenschaft, Forschung, Planung, Wohnungswirtschaft und Politik.

Das breite Spektrum der 5-tägigen Veranstaltung behandelte inhaltlich die strategischen Ziele zur Reduzierung des CO₂- Ausstoßes im Gebäudesektor, Lösungsansätze zur europäischen Energieeffizienz-Strategie und bot Anlass zum wissenschaftlichen und fachlichen Austausch durch Vorträge, Workshops und Special Sessions. Im Rahmen der begleitenden Ausstellung bot die SBE16 Hamburg zahlreiche Möglichkeiten zum Austausch mit Akteuren aus der Praxis. Chancen der Netzwerk-Erweiterung ergaben sich auch beim abendlichen Empfang in der Handelskammer, während einer der zahlreichen Exkursionen oder einer Hafenrundfahrt im Rahmen der Late-Night Events.

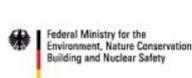
Contact Organisation Committee:

ZEBAU GmbH | Grosse Elbstraße 146 | 22767 Hamburg
sbe@zebau.de | fon: +49 40 380384 0 | fax: +49 40 380384 29

supported by



and





Montag, 7. – 11. März 2016

HafenCity Universität Hamburg, Überseeallee 16, 20457 Hamburg

Programm www.sbe16hamburg.org/program/

Organisation: ZEBAU GmbH, HafenCity University Hamburg (HCU), Karlsruhe Institut für Technologie (KIT) und Hochschule München

Zielgruppe: WissenschaftlerInnen, ArchitektInnen, StadtplanerInnen, IngenieurInnen, PolitikerInnen, VertreterInnen aus der Immobilienwirtschaft, Kommunen und Verwaltungen sowie Hochschulangehörige

Allgemeines zur SBE16 Hamburg:

Die „SBE16 Hamburg“ war eine internationale Konferenz zum nachhaltigen Bauen aus der Reihe der Sustainable Built Environment-Konferenzen des International Council for Research and Innovation in Building and Construction (CIB) und der International Initiative for a Sustainable Built Environment (iSBE). Die Konferenzserie wird von der Sustainable Building and Climate Initiative (SBCI) der UNEP und der International Federation of Consulting Engineers (FIDIC) unterstützt. Die Hamburger Netzwerkstelle ZEBAU GmbH ist Gastgeber der Konferenz 2016 in Hamburg und wird die Veranstaltung gemeinsam mit der HafenCity Universität Hamburg, dem Karlsruher Institut für Technologie und der Hochschule für Angewandte Wissenschaften München durchführen.

Unternehmensdarstellung ZEBAU GmbH:

Die ZEBAU GmbH ist eine halböffentliche Energieagentur mit Sitz in Hamburg und beschäftigt sich mit allen Themen des energieeffizienten Bauens und der Nutzung erneuerbarer Energien. ZEBAU GmbH steht zwischen Politik, Verwaltung, Lehre und Forschung sowie allen Partnern in der Wirtschaft bis zum privaten Bürger.

Pressekontakt: Telefon: +49403803840, Mailadresse: info@zebau.de

Mit freundlicher Unterstützung durch:

ACO Hochbau Vertrieb GmbH, BAUM e.V., BMUB /BBSR /Forchungsinitiative Zukunft Bau, BRI, BUE, C2C e.V., CIB, CompetitionLine, DBU, DeepGreen Development GmbH, dena / Cohereno / EU / Hauswende, Detail (Detail Green), Deutscher Städte- und Gemeindebund, Deutsches Komitee für Nachhaltigkeitsforschung in Future Earth, Difu / SK:KK / BMUB / NKI, enbausa, energiekonsens, FIDIC, Fraunhofer IRB (Bausubstanz/der Bausachverständige), GdW - Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen, GPPE / BMBF, HafenCity GmbH, HafenCity Universität, Handelskammer, HAW München, HEE - Horst Erichsen Energy / IPT Institut für Polymertechnik, IBA Hamburg, IFB, IHK Flensburg, iSBE, Karlsruhe Institut für Technologie, Nuances, OÖ Energiesparverband, Österreich, Passivhaus Kompendium, Photon, PLEEC, Recknagel (DIV Deutscher Industrieverlag GmbH), REHAU, Sto SE & Co. KGaA, UNEP, Vattenfall, VNW - Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen, Zukunftsrat Hamburg.

